

Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Sozialwissenschaften

Monostudiengang

Zweifach im Kombinationsstudiengang

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 42/2024

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und
Veranstaltungsmanagement

33. Jahrgang/10.07.2024

Fachspezifische Studienordnung

für das Bachelorstudium im Fach „Sozialwissenschaften“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 24. April 2024 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Lehrveranstaltungsarten
- § 5 Studienleistungen
- § 6 Module des Monostudiengangs
- § 7 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 8 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 9 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Sozialwissenschaften. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Sozialwissenschaften und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Studium zielt auf die Vermittlung von fundierten Grundlagenkenntnissen der beiden sozialwissenschaftlichen Disziplinen Soziologie und Politikwissenschaft sowie deren Methoden. Dabei geht es um ein breites und integriertes Wissen und Verstehen der wichtigsten Theorien und Methoden des Faches und deren kritischer Reflexion entsprechend

dem aktuellen Stand in Wissenschaft und Forschung. Die Studierenden eignen sich zugleich theoretische, methodische und praktische Fähigkeiten und Kompetenzen zur Weiterentwicklung und Anwendung wissenschaftlichen Wissens an und entwickeln Problemlösungskompetenzen. Sie entwickeln dabei auch Kompetenzen eigene Positionen zu formulieren, diese darzulegen und zu verteidigen. Vermittelt werden zudem Handlungs- und Entscheidungskompetenzen für komplexe soziale und politische Prozesse. Studierende erlangen diese Kompetenzen in der Mischung aus Präsenzlehre, virtueller Lehre und Selbststudium einzeln und gemeinsam mit anderen.

(2) Der erfolgreiche Studienabschluss qualifiziert für Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen der Gesellschaft (Wirtschaft, öffentliche Verwaltung, gesellschaftliche und politische Organisationen, Medien u. a.).

(3) Das Bachelorstudium im Fach Sozialwissenschaften eröffnet besonders beim Studium im Monostudiengang die Möglichkeit, frühzeitig an Forschungs- und Entwicklungsprojekten mitzuwirken.

(4) Das Bachelorstudium im Fach Sozialwissenschaften fördert die Internationalität, da Module und Modulbestandteile im Ausland absolviert werden können. Ein Auslandsstudium wird im vierten und/oder fünften Semester empfohlen.

§ 4 Lehrveranstaltungsarten

Lehrveranstaltungsarten sind über die in der ZSP-HU benannten Lehrveranstaltungsarten hinaus auch Studienprojekte:

Studienprojekt (SPJ): Studienprojekte vermitteln Studierenden methodische Kompetenzen und ermöglichen die Arbeit an eigenen Forschungsprojekten. Die Studienprojekte beinhalten in der Regel Forschungsarbeit und vertiefende Lektüre im Selbststudium und die durchgängige Betreuung der Teilnehmenden durch die Lehrenden im Rahmen eines begleitenden Seminars/einer begleitenden Lehrveranstaltung.

§ 5 Studienleistungen

Studienleistungen sind über die in der ZSP-HU benannten Studienleistungen hinaus auch Lektüvertiefungen (LK).

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 20. Juni 2024 bestätigt.

Lektüervertiefung (LK): Die Lektüervertiefung dient der weiterführenden Beschäftigung der im jeweiligen Modul behandelten Themen. Es wird eine Auswahl an Literatur bzw. Quellen bekannt gegeben, die Studierenden arbeiten sich im Selbststudium weiterführend ein.

§ 6 Module des Monostudiengangs

Der Monostudiengang Sozialwissenschaften beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 180 LP:

(a) Pflichtbereich (110 LP)

- Modul 1: Einführung in das Studium, 5 LP
- Modul 2: Theoretische Grundlagen, 15 LP
- Modul 3: Grundlagen der Quantitativen Methoden, 10 LP
- Modul 4: Grundlagen der Qualitativen Methoden, 10 LP
- Modul 5: Statistik, 10 LP
- Modul 6: Fortgeschrittene Quantitative Analysemethoden, 10 LP
- Modul 7: Sozialstruktur, Ungleichheit und Demografie, 10 LP
- Modul 8: Internationale und Vergleichende Politik, 10 LP
- Modul 9: Praktikum, 15 LP
- Modul 23: Abschlussmodul, 15 LP

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (40 LP)

Der fachliche Wahlpflichtbereich gliedert sich in einen Studienschwerpunkt (30 LP) und einen freien Wahlbereich (10 LP)

(ba) Fachlicher Wahlpflichtbereich I – Studienprofil (30 LP)

Im Bachelorstudiengang Sozialwissenschaften stehen folgende thematische Studienschwerpunkte zur Auswahl:

- A: Soziologische und Politische Theorien
- B: Soziale und Politische Ungleichheit
- C: Demokratie und internationales Regieren

Im fachlichen Wahlpflichtbereich I sind zwei Module aus den Wahlpflichtmodulen 10-15 zu wählen. Es ist sowohl möglich, zwei Module im selben Studienschwerpunkt zu wählen als auch zwei unterschiedliche Studienschwerpunkte zu verfolgen. Wenn zweimal das thematische gleiche Modul gewählt wird, sind unterschiedliche Veranstaltungen zu wählen:

- Modul 10: Studienschwerpunkt I – Soziologische und Politische Theorie, 15 LP
- Modul 11 Studienschwerpunkt II – Soziologische und Politische Theorie, 15 LP
- Modul 12: Studienschwerpunkt I – Soziale und Politische Ungleichheit, 15 LP
- Modul 13: Studienschwerpunkt II – Soziale und Politische Ungleichheit, 15 LP
- Modul 14: Studienschwerpunkt I – Demokratie und internationales Regieren, 15 LP

Modul 15: Studienschwerpunkt II – Demokratie und internationales Regieren, 15 LP

(bb) Fachlicher Wahlpflichtbereich II – Freie Wahl in den Sozialwissenschaften (10 LP)

Von den angebotenen Modulen ist eines zu wählen:
Modul 17: Freie Wahl in soziologischen Themenfeldern, 10 LP
Modul 18: Freie Wahl in politikwissenschaftlichen Themenfeldern, 10 LP

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (30 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 30 LP nach freier Wahl zu absolvieren.

§ 7 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge

(1) Das Zweitfach Sozialwissenschaften beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

(a) Pflichtbereich (50 LP)

- Modul 16: Grundlagen und Methoden der Sozialwissenschaften, 10 LP
- Modul 17: Freie Wahl in soziologischen Themenfeldern, 10 LP
- Modul 18: Freie Wahl in politikwissenschaftlichen Themenfeldern, 10 LP
- Modul 19: Soziologische Theorie, 10 LP
- Modul 20: Politische Theorie, 10 LP

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

Von den angebotenen Modulen ist eines zu wählen.

- Modul 21: Ausgewählte Themenfelder der Soziologie, 10 LP
- Modul 22: Ausgewählte Themenfelder der Politikwissenschaft, 10 LP

§ 8 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Das Fach Sozialwissenschaften bietet folgende Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:
Modul 24: Perspektiven der Sozialwissenschaften, 10 LP

§ 9 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Ämtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem

Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem Inkraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 12. Juni 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 28/2014), übergangsweise fort. Alternativ können die Studierenden diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2027 tritt die Studienordnung vom 12. Juni 2014 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studierenden nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Für einen Leistungspunkt wird eine Gesamtarbeitsbelastung der Studierenden im Präsenz- und Selbststudium von 25 Zeitstunden angenommen.

Modul 1: Einführung in das Studium		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 125 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Einführung für Studienanfänger*innen besteht aus einer Übung, welche im 1. Fachsemester durchgeführt wird. Vermittelt und erprobt werden grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten. Zusätzlich werden Informationen zu Studienaufbau, Leistungs- und Prüfungsanforderungen vermittelt. Darüber hinaus werden in einer Ringvorlesung die Forschungsschwerpunkte der Lehrbereiche des Instituts vorgestellt. Es werden somit Überblickskenntnisse über die Vielfalt sozialwissenschaftlicher Forschungsansätze vermittelt und die Studierenden werden darauf vorbereitet, eine informierte Auswahl aus dem vorhandenen Studienangebot zu treffen. Studierende haben nach Abschluss des Moduls grundlegende Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens und zur Analyse sozialwissenschaftlicher Sachverhalte sowie einen Überblick über verschiedene sozialwissenschaftliche Forschungszugänge erworben.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Ring-VL	2 SWS <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP)	Ringvorlesung zur Vorstellung der Lehrbereiche
SE	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine Arbeitsleistung (1 LP) (siehe Anlage 3)	Einführung in das Studium, Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, Kreativitätstechniken, Recherchieren, Lesen, Präsentieren, Verfassen von Thesenpapieren, Essays, Hausarbeiten etc., Zeitmanagement
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften		

Modul 2: Theoretische Grundlagen		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In den beiden Vorlesungen werden fundierte Grundkenntnisse in klassischen und zeitgenössischen politischen und soziologischen Theorien vermittelt. Es werden für die gegenwärtige Forschungslandschaft zentrale Theorieansätze und Grundbegriffe behandelt. In der Vorlesung <i>Soziologische Theorie</i> wird ein Überblick über die wichtigsten verschiedenartigen Theorieperspektiven im Bereich der Sozialtheorie und der Gesellschaftstheorie gegeben. Die Vorlesung <i>Politische Theorie</i> setzt sich in ideengeschichtlicher und systematischer Perspektive mit zentralen politiktheoretischen und politikwissenschaftlichen Begriffen und Debatten auseinander. Im Seminar werden die Stoffgebiete der Vorlesungen mit Hilfe intensiver Textarbeit vertieft, methodische Zugänge geklärt sowie grundlegende Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten vermittelt. Es werden Kompetenzen zur Beschreibung, Interpretation, Erklärung und Bewertung sozialer Sachverhalte erworben sowie Fähigkeiten zur Argumentation, zur vergleichenden Analyse, zur strukturierten Darstellung von Sachverhalten, zur begrifflichen Erfassung und Problemdefinition erlangt.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Soziologische Theorie
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Politische Theorie
SE	2 SWS <u>150 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 125 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistungen (3 LP) (siehe Anlage 3)	Vertiefung der Inhalte der Vorlesungen
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	4 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 30.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften
------------------------------	--

Modul 3: Grundlagen der Quantitativen Methoden		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: In der Vorlesung wird eine Einführung in die sozialwissenschaftliche Methodenlehre gegeben. Es werden Überblickskenntnisse über methodologische und methodische Zugänge der Sozialwissenschaften und Erhebungsmethoden vermittelt. Hierbei stehen die standardisierten Erhebungs- und die damit verbundenen quantitativen Auswertungsmethoden im Mittelpunkt. In dem Seminar werden die Inhalte der Vorlesung praktisch im Rahmen eines eigenen Forschungsprojekts angewendet.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Einführung in die Quantitativen Methoden Geschichte der empirischen Sozialforschung, wissenschaftstheoretische Grundlagen, Begriffsbildung, Operationalisierung und Messen, Stichprobenverfahren, Methoden der Datenerhebung
SE	2 SWS <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistungen (2 LP) (siehe Anlage 3)	Angewandte Quantitative Methoden Vertiefung der Inhalte der Vorlesung, insbesondere Theorien und Hypothesen, Forschungsdesign, Operationalisierung, Fragebogenkonstruktion, Auswahlverfahren, Forschungsethik und Datenschutz, Konzeption und Durchführung empirischer Erhebungen in Kleingruppen
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	3 LP, Bestehen	Klausur (90 min)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften		

Modul 4: Grundlagen der Qualitativen Methoden		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen zentrale Konzepte, methodologische Annahmen und Methoden qualitativer empirischer Forschung und erlangen einen Überblick über grundlegende Verfahren der Datenerhebung, -aufbereitung und -auswertung im Rahmen des qualitativ-interpretativen Forschungsparadigmas. Weiterhin lernen die Studierenden entsprechende empirische Untersuchungen zu verstehen und zu bewerten, können konzeptionelle Grenzen spezifischer Forschungsdesigns erkennen und in angemessener Weise einordnen und bewerten und erlangen grundlegende Kompetenzen zur Konzeption eigener qualitativ-empirischer Forschungsarbeiten. Die Studierenden können nach Abschluss des Moduls empirische Forschungsprozesse insgesamt, den Umgang mit empirischen Daten und Quellen sowie (forschungs-)ethische Aspekte des jeweiligen Forschungsansatzes reflektieren. Diese Kompetenzen sind Grundlage für die Vertiefung und Anwendung in empirisch fundierten inhaltlichen Modulen im weiteren Studienverlauf.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Zentrale Begriffe und Konzepte der qualitativen Sozialforschung, Überblick über das Spektrum methodischer und methodologischer Ansätze, Einführung in zentrale Methodologien und Verfahren (z.B. Grounded Theory, Process Tracing, Hermeneutik, Ethnographie, verschiedene Text- und diskursanalytische Ansätze), Formen der Datenerhebung, -sicherung und -interpretation (auf Basis methodologischer Überlegungen), die an Beispielen aus der Forschungspraxis diskutiert werden, Stärken und Grenzen qualitativer Forschung, auch im Vergleich zur quantitativen Forschung, Reflexion von forschungsethischen Fragen und Standards der Qualitätssicherung
SE	2 SWS <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistungen (2 LP) (siehe Anlage 3)	Vertiefung und praktische Anwendung ausgewählter, in der Vorlesung vermittelter methodologischer und methodischer Grundlagen anhand von Praxisbeispielen und Übungen. Hierbei werden in mehreren, parallel veranstalteten Übungen jeweils unterschiedliche inhaltliche Schwerpunkte gesetzt, wie z.B. Erarbeiten eines Forschungsdesigns, Erstellen eines Leitfadens, Einübung unterschiedlicher Interviewtechniken und Auswertungsmethoden, Erstellung und textanalytische Auswertung eines Datenkorpus
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	3 LP, Bestehen	Klausur (90 min.)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften		

Modul 5: Statistik		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Im Modul werden grundlegende Kenntnisse in der Analyse statistischer Daten erworben. Durch die praktische Anwendung dieser Verfahren mit Hilfe von Statistiksoftware (z.B. „Stata“ oder „R“) haben die Studierenden zentrale Kompetenzen zur Analyse statistischer Daten und zur Interpretation von Ergebnissen empirischer Erhebungen erworben und eingeübt.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Grundlagen der beschreibenden Statistik, der Wahrscheinlichkeitsrechnung, die Problematik des Testens statistischer Hypothesen, lineare Regression und vergleichbare Analyseverfahren
SE	2 SWS <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistungen (2 LP) (siehe Anlage 3)	Vertiefung der Inhalte der Vorlesung; Bearbeitung von Assignments im PC-Pool; Erlernen der Statistiksoftware
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	3 LP, Bestehen	Portfolio im Umfang von ca. 22.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften		

Modul 6: Fortgeschrittene Quantitative Analysemethoden		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Im Modul werden fortgeschrittene Kenntnisse in der Analyse statistischer Daten zur Beantwortung kausaler Fragen erworben. Durch die praktische Anwendung der erlernten Techniken und Verfahren mit Hilfe von Statistiksoftware (z.B. „Stata“ oder „R“) erwerben die Studierenden fortgeschrittene Kompetenzen zur Analyse statistischer Daten und zur Interpretation von Ergebnissen empirischer Erhebungen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Abschluss von Modul 5: Statistik			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Experimentelle Forschungsdesigns und Methoden kausaler Inferenz (z.B. Differenzen-in-Differenzen-Ansatz, instrumentelle Variablen-schätzung, Regression-Discontinuity-Ansatz)
SE	2 SWS <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistungen (2 LP) (siehe Anlage 3)	Vertiefung der Inhalte der Vorlesung; Replizieren von wissenschaftlichen Studien im PC-Pool
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	3 LP, Bestehen	Portfolio im Umfang von ca. 22.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften		

Modul 7: Sozialstruktur, Ungleichheit und Demografie		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Dieses Modul liefert eine Einführung in die Sozialstrukturanalyse und Demografie. Neben zentralen Kennzahlen zur Vermessung von sozialer Ungleichheit und demografischer Entwicklung werden klassische wie neuere Theorien der Sozialstrukturanalyse und Bevölkerungsentwicklung kritisch diskutiert. Dabei stehen unter anderem Ungleichheiten nach Geschlecht, Familienstand, sexueller Orientierung, ethnischem und sozialem Hintergrund sowie lokale und globale Ungleichheiten im Fokus. Zentrale demografische Prozesse der Fertilität, Migration und Mortalität werden im Zusammenhang mit sozialer Ungleichheit in Deutschland und im internationalen Vergleich betrachtet. Im begleitenden Seminar werden die Inhalte der Vorlesung vertieft.</p> <p>Es werden Kompetenzen zur Beschreibung, Interpretation und Erklärung sozialer Ungleichheit und demografischer Entwicklung erworben und Fähigkeiten zur Argumentation, zur vergleichenden Analyse, und zur strukturierten Darstellung von Sachverhalten erlangt.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Gesellschaftliche Transformationen und soziale Ungleichheit, Klasse, Stand, Schicht, Milieu und Lebensstil, Einkommens- und Vermögensungleichheit, Geschlechterverhältnisse und Intersektionalität, Migration und Ethnizität, Lokale und globale Ungleichheiten, Globalisierung und Transnationalisierung, Lebensverlauf und Generationenbeziehungen, Haushalte, Arbeitsteilung, Geschlechterrollen, Fertilität und Familie, Transnationale Haushalte, globale Fürsorgeketten, Alterung und Mortalität, Demographische Entwicklung, Sozialpolitik und Familienpolitik
SE	2 SWS <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistungen (2 LP) (siehe Anlage 3))	Vertiefung der Inhalte der Vorlesung
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	3 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten) oder mdl. Prüfung im Umfang von 20 Minuten oder Take-Home-Prüfung im Umfang von ca. 22.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15. Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften		

Modul 8: Internationale und Vergleichende Politik		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Die Vorlesung „Grundlagen der empirischen Politikwissenschaft“ führt in das Fach Politikwissenschaft ein. In der Vorlesung werden die Grundkategorien und zentrale Begriffe der Politikwissenschaft eingeführt sowie die Teilbereiche des Faches (vergleichende Politikwissenschaft, Internationale Politik, politische Soziologie und politische Prozesse außerhalb der OECD) vorgestellt. Anhand konkreter Institutionen, Akteure und Prozesse werden Faktenwissen, methodische Zugänge und theoretische Grundlagen erarbeitet sowie exemplarische Forschungsfragen vorgestellt.</p> <p>Das Ziel des Moduls ist der Erwerb von Kompetenzen zur Beschreibung, Interpretation und Erklärung sozialer Sachverhalte erworben sowie von Fähigkeiten zur Argumentation, zur vergleichenden Analyse, zur strukturierten Darstellung von Sachverhalten, zur begrifflichen Erfassung und Problemdefinition. Studierende werden in die Lage versetzt, weiterführende Seminare im fachlichen Wahlpflichtbereich auf der Basis umfassender Grundkenntnisse bearbeiten zu können.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Demokratietheorie und Demokratisierung, Institutionen, Interessen und Ideen in politischen Entscheidungsprozessen, Staaten, Märkte und Wohlfahrtsregime im Zeitalter der Globalisierung, Parteien und Parteiensysteme, organisierte Interessen und intermediäre Institutionen, Politisches Verhalten und Wahlen, Entstehung und Entwicklung politischer Systeme und Formen der politischen Auseinandersetzung im nationalen und internationalen Kontext, Staatliches Handeln in politischen und ökonomischen Konflikten, Regieren und politische Steuerung im europäischen Mehrebenensystem, Föderalismus, Parlamente, Verfassungsgerichtbarkeit und Grundlagen der Verfassungsordnung, Politische Kultur und Öffentlichkeit
SE	2 SWS <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistungen (2 LP) (siehe Anlage 3))	Vertiefung der Inhalte der Vorlesung
Modulabschlussprüfung	<u>75 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	3 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten) oder mdl. Prüfung im Umfang von 20 Minuten oder Take-Home-Prüfung im Umfang von ca. 22.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften
------------------------------	--

Modul 9: Praktikum		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Das Modul gibt die Möglichkeit des Kompetenzerwerbs und der Schwerpunktsetzung im Hinblick auf Berufsqualifikation und Berufseinstieg sowie der Anwendung von Fach- und Methodenwissen auf praktischer, berufsnaher Ebene und ermöglicht die Reflexion über die gewonnenen Erkenntnisse und Kompetenzen im Hinblick auf die weitere berufliche Orientierung. Erworben werden praktische Kenntnisse über Berufsfelder, Fähigkeiten zur Organisation praktischer Tätigkeiten, zur Lösung praktischer Problemstellungen und zur Beurteilung und Begründung von Entscheidungen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Praktikum (PR)	<u>ca. 325 Stunden</u> (9 Wochen)	13 LP, Praktikum	Das Praktikum ist in einem sozialwissenschaftlich relevanten Berufsfeld zu absolvieren.
CO	1 SWS <u>25 Stunden</u> 15 Stunden Präsenzzeit	1 LP, Teilnahme	
Modulabschlussprüfung	25 Stunden einschließlich Vorbereitung	1 LP, Bestehen	Praktikumsbericht im Umfang von ca. 5 Seiten (ca. 7.500 Zeichen ohne Leerzeichen)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften		

Modul 10: Studienschwerpunkt I – Soziologische und Politische Theorie		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In diesem wählbaren Modul werden Veranstaltungen zu soziologischen und politikwissenschaftlichen Theorien und deren Bedeutung für die empirische Forschung sowie für politische Debatten, soziale und politische Konflikte angeboten. Viele der in diesem Modul angebotenen Veranstaltungen befinden sich an der Schnittstelle zwischen theoretisch-begrifflicher Reflexion und empirischer Anwendung in einzelnen Bereichen wie Staat, Ökonomie, Stadt, Geschlecht, Arbeit, Migration, Diversität, Kultur, Demografie, Demokratie, politisches Handeln, Regieren oder globale Beziehungen. Daneben werden Seminare zu einzelnen Theorietraditionen der Sozialtheorie, Gesellschaftstheorie und Politischen Theorie sowie Ideengeschichte angeboten.</p> <p>In den Seminaren erwerben Studierende die Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von Forschungspositionen. Zudem wird insbesondere im Studienprojekt die Vermittlung forschungstypischer Arbeitsweisen in den Mittelpunkt gerückt. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, konzeptuelle und theoretische Kenntnisse bei der Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines begrenzten Projekts anzuwenden und sie auf ihre Relevanz für die je thematisierten Probleme zu überprüfen. Sie führen eigenständige Recherchen durch, entwickeln Analysekonzepte, führen ggf. empirische Untersuchungen (standardisiert oder nicht-standardisiert) anhand dieser Konzepte durch und präsentieren die Ergebnisse ihrer Untersuchungen. Sie erlernen dabei den Umgang mit verschiedenen theoretischen Zugängen und erwerben Wissen über die Anwendungsbedingungen dieser Konzepte. Die Veranstaltungen unterstützen die Themenfindung und methodische Anlage von Abschlussarbeiten.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SPJ	4 SWS <u>125 Stunden</u> 50 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (2 LP) (siehe Anlage 3)	Theorien der modernen oder spätmodernen Gesellschaft; Theorien des Sozialen; Politische Theorien, Interpretative Ansätze, Kulturtheorien, Demokratietheorien, Staatstheorien, postkoloniale Theorien, Machttheorien, Theorien internationaler Beziehungen, Geschlechtertheorien, Theorien der Migration, Theorien der Stadt, Theorien der Sozialstruktur, Theorien der Demografie, Theorien des Kapitalismus, der Arbeit, der Ökonomie, Rolle von Wissensformen (Diskursformen, implizites Wissen, Ideologien, Expertise) in sozialen und politischen Kontexten, Historische Kontexte der Theoriegeschichte und Ideengeschichte, Formen politischer Partizipation, Zivilgesellschaft, public interest groups, NGOs, Kollektive Mobilisierung, sozialer Protest und soziale Bewegungen, politische Öffentlichkeit und öffentliche Meinung; Mediatisierung und Inszenierung von Politik, Krieg und Bürgerkrieg
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Thematisch begleitendes Seminar
Modulabschlussprüfung	<u>125 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	5 LP, Bestehen	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)

Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften	

Modul 11: Studienschwerpunkt II – Soziologische und Politische Theorie			Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In diesem wählbaren Modul werden Veranstaltungen zu soziologischen und politikwissenschaftlichen Theorien und deren Bedeutung für die empirische Forschung sowie für politische Debatten, soziale und politische Konflikte angeboten. Viele der in diesem Modul angebotenen Veranstaltungen befinden sich an der Schnittstelle zwischen theoretisch-begrifflicher Reflexion und empirischer Anwendung in einzelnen Bereichen wie Staat, Ökonomie, Stadt, Geschlecht, Arbeit, Migration, Diversität, Kultur, Demografie, Demokratie, politisches Handeln, Regieren oder globale Beziehungen. Daneben werden Seminare zu einzelnen Theorietraditionen der Sozialtheorie, Gesellschaftstheorie und Politischen Theorie sowie Ideengeschichte angeboten.</p> <p>In den Seminaren erwerben Studierende die Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von Forschungspositionen. Zudem wird insbesondere im Studienprojekt die Vermittlung forschungstypischer Arbeitsweisen in den Mittelpunkt gerückt. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, konzeptuelle und theoretische Kenntnisse bei der Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines begrenzten Projekts anzuwenden und sie auf ihre Relevanz für die je thematisierten Probleme zu überprüfen. Sie führen eigenständige Recherchen durch, entwickeln Analysekonzepte, führen ggf. empirische Untersuchungen (standardisiert oder nicht-standardisiert) anhand dieser Konzepte durch und präsentieren die Ergebnisse ihrer Untersuchungen. Sie erlernen dabei den Umgang mit verschiedenen theoretischen Zugängen und erwerben Wissen über die Anwendungsbedingungen dieser Konzepte. Die Veranstaltungen unterstützen die Themenfindung und methodische Anlage von Abschlussarbeiten.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SPJ	4 SWS <u>125 Stunden</u> 50 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (2 LP) (siehe Anlage 3)	Theorien der modernen oder spätmodernen Gesellschaft; Theorien des Sozialen; Politische Theorien, Interpretative Ansätze, Kulturtheorien, Demokratietheorien, Staatstheorien, postkoloniale Theorien, Machttheorien, Theorien internationaler Beziehungen, Geschlechtertheorien, Theorien der Migration, Theorien der Stadt, Theorien der Sozialstruktur, Theorien der Demografie, Theorien des Kapitalismus, der Arbeit, der Ökonomie, Rolle von Wissensformen (Diskursformen, implizites Wissen, Ideologien, Expertise) in sozialen und politischen Kontexten, Historische Kontexte der Theoriegeschichte und Ideengeschichte, Formen politischer Partizipation, Zivilgesellschaft, public interest groups, NGOs, Kollektive Mobilisierung, sozialer Protest und soziale Bewegungen, politische Öffentlichkeit und öffentliche Meinung; Mediatisierung und Inszenierung von Politik, Krieg und Bürgerkrieg
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Thematisch begleitendes Seminar
Modulabschlussprüfung	<u>125 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	5 LP, Bestehen	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)

Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften	

Modul 12: Studienschwerpunkt I – Soziale und Politische Ungleichheit		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In diesem wählbaren Modul werden Veranstaltungen zu speziellen Fragen und aktuellen Problemen der sozialen und politischen Ungleichheiten angeboten. Dabei werden Inhalte der Grundlagenvorlesung Sozialstruktur, Ungleichheit und Demografie vertieft und erweitert. Unter anderem werden folgende Themen behandelt: Arbeitsmarkt, Bildung, Digitalisierung, Diversität, Ethnizität, Familie, Geschlecht und sexuelle Orientierung, Kultur und soziale Praxis, Lebensverlauf und Generationen, Integration und Migration, Protest und soziale Bewegungen, Urbanität, Religion, Sozialdemografie, Kapitalismus und Wohlfahrtsstaat. Fragestellungen der sozialen und politischen Ungleichheiten werden regional, national, international und transnational vergleichend thematisiert. Das Modul beinhaltet zudem die Vertiefung von Theorien und Methoden zur Analyse von sozialen und politischen Ungleichheiten.</p> <p>In den Veranstaltungen vertiefen Studierende die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Im Studienprojekt steht die Vermittlung selbstständiger Forschungskompetenzen im Mittelpunkt und umfasst z.B. Literaturrecherche, Erstellung eines Forschungsdesigns sowie die theoretische und empirische Bearbeitung einer selbst erarbeiteten Forschungsfrage. Die Studierenden wenden ihre erworbenen Kenntnisse bei der Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines begrenzten Projekts an. Sie führen eigenständige Recherchen durch, entwickeln Analysekonzepte und präsentieren die Ergebnisse ihrer Untersuchungen. Sie erlernen dabei den Umgang mit verschiedenen theoretischen und methodischen Zugängen und erwerben anwendungsbezogenes Wissen und Fähigkeiten zur Analyse sozialer und politischer Ungleichheiten. Die Veranstaltungen unterstützen auch die Themenfindung und methodische Anlage von Abschlussarbeiten.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SPJ	4 SWS <u>125 Stunden</u> 50 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (2 LP) (siehe Anlage 3)	Aktuelle Themen der sozialen und politischen Ungleichheiten; insbesondere: Arbeitsmarkt, Bildung, Digitalisierung, Diversität, Ethnizität, Familie, Geschlecht und sexuelle Orientierung, Kultur und soziale Praxis, Lebensverlauf und Generationen, Integration und Migration, Protest und soziale Bewegungen, Urbanität, Religion, Sozialdemografie, Kapitalismus und Wohlfahrtsstaat
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Thematisch begleitendes Seminar
Modulabschlussprüfung	<u>125 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	5 LP, Bestehen	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften
------------------------------	--

Modul 13: Studienschwerpunkt II – Soziale und Politische Ungleichheit		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In diesem wählbaren Modul werden Veranstaltungen zu speziellen Fragen und aktuellen Problemen der sozialen und politischen Ungleichheiten angeboten. Dabei werden Inhalte der Grundlagenvorlesung Sozialstruktur, Ungleichheit und Demografie vertieft und erweitert. Unter anderem werden folgende Themen behandelt: Arbeitsmarkt, Bildung, Digitalisierung, Diversität, Ethnizität, Familie, Geschlecht und sexuelle Orientierung, Kultur und soziale Praxis, Lebensverlauf und Generationen, Integration und Migration, Protest und soziale Bewegungen, Urbanität, Religion, Sozialdemografie, Kapitalismus und Wohlfahrtsstaat. Fragestellungen der sozialen und politischen Ungleichheiten werden regional, national, international und transnational vergleichend thematisiert. Das Modul beinhaltet zudem die Vertiefung von Theorien und Methoden zur Analyse von sozialen und politischen Ungleichheiten.</p> <p>In den Veranstaltungen vertiefen Studierende die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Im Studienprojekt steht die Vermittlung selbstständiger Forschungskompetenzen im Mittelpunkt und umfasst z. B. Literaturrecherche, Erstellung eines Forschungsdesigns sowie die theoretische und empirische Bearbeitung einer selbst erarbeiteten Forschungsfrage. Die Studierenden wenden ihre erworbenen Kenntnisse bei der Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines begrenzten Projekts an. Sie führen eigenständige Recherchen durch, entwickeln Analysekonzepte und präsentieren die Ergebnisse ihrer Untersuchungen. Sie erlernen dabei den Umgang mit verschiedenen theoretischen und methodischen Zugängen und erwerben anwendungsbezogenes Wissen und Fähigkeiten zur Analyse sozialer und politischer Ungleichheiten. Die Veranstaltungen unterstützen auch die Themenfindung und methodische Anlage von Abschlussarbeiten.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SPJ	4 SWS <u>125 Stunden</u> 50 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistungen(en) (2 LP) (siehe Anlage 3)	Aktuelle Themen der sozialen und politischen Ungleichheiten; insbesondere: Arbeitsmarkt, Bildung, Digitalisierung, Diversität, Ethnizität, Familie, Geschlecht und sexuelle Orientierung, Kultur und soziale Praxis, Lebensverlauf und Generationen, Integration und Migration, Protest und soziale Bewegungen, Urbanität, Religion, Sozialdemografie, Kapitalismus und Wohlfahrtsstaat
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistungen(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Thematisch begleitendes Seminar
Modulabschlussprüfung	<u>125 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	5 LP, Bestehen	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		

Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften
------------------------------	--

Modul 14: Studienschwerpunkt I – Demokratie und internationales Regieren		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In diesem wählbaren Modul werden Veranstaltungen zu speziellen Fragen und aktuellen Problemen in den Bereichen Demokratie und internationales Regieren angeboten. Dabei werden Inhalte der Grundlagenvorlesung Demokratie und internationales Regieren vertieft und erweitert. Unter anderem werden folgende Themen behandelt: Demokratietheorie und Demokratisierung, Institutionen, Politische Entscheidungsprozesse, Staaten, Märkte und Wohlfahrtsregime, Parteien und Parteiensysteme, organisierte Interessen und intermediäre Institutionen, Politisches Verhalten und Wahlen, Politische Systeme und Politische Auseinandersetzungen, Staatliches Handeln in politischen und ökonomischen Konflikten, Regieren im europäischen Mehrebenensystem, Föderalismus, Parlamente, Verfassungsgerichtbarkeit, Politische Kultur und Öffentlichkeit. Fragestellungen werden regional, national, international und transnational vergleichend thematisiert. Das Modul beinhaltet zudem die Vertiefung von Theorien und Methoden zur Analyse Fragestellungen in den Bereichen Demokratie und Internationales Regieren.</p> <p>In den Veranstaltungen vertiefen Studierende die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Im Studienprojekt steht die Vermittlung selbstständiger Forschungskompetenzen im Mittelpunkt und umfasst z. B. Literaturrecherche, Erstellung eines Forschungsdesigns sowie die theoretische und empirische Bearbeitung einer selbst erarbeiteten Forschungsfrage. Die Studierenden wenden ihre erworbenen Kenntnisse bei der Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines begrenzten Projekts an. Sie führen eigenständige Recherchen durch, entwickeln Analysekonzepte und präsentieren die Ergebnisse ihrer Untersuchungen. Sie erlernen dabei den Umgang mit verschiedenen theoretischen und methodischen Zugängen und erwerben anwendungsbezogenes Wissen und Fähigkeiten zur Analyse von Fragestellungen in den Bereichen Demokratie und Internationales Regieren. Die Veranstaltungen unterstützen auch die Themenfindung und methodische Anlage von Abschlussarbeiten.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SPJ	4 SWS <u>125 Stunden</u> 50 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (2 LP) (siehe Anlage 3)	Aktuelle Themen im Bereich Demokratie und Internationales Regieren; insbesondere: Demokratietheorie und Demokratisierung, Institutionen, Politische Entscheidungsprozesse, Staaten, Märkte und Wohlfahrtsregime, Parteien und Parteiensysteme, organisierte Interessen und intermediäre Institutionen, Politisches Verhalten und Wahlen, Politische Systeme und Politische Auseinandersetzungen, Staatliches Handeln in politischen und ökonomischen Konflikten, Regieren im europäischen Mehrebenensystem, Föderalismus, Parlamente, Verfassungsgerichtbarkeit, Politische Kultur und Öffentlichkeit
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Thematisch begleitendes Seminar
Modulabschlussprüfung	<u>125 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	5 LP, Bestehen	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)

Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften	

Modul 15: Studienschwerpunkt II – Demokratie und internationales Regieren			Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In diesem wählbaren Modul werden Veranstaltungen zu speziellen Fragen und aktuellen Problemen in den Bereichen Demokratie und internationales Regieren angeboten. Dabei werden Inhalte der Grundlagenvorlesung Demokratie und internationales Regieren vertieft und erweitert. Unter anderem werden folgende Themen behandelt: Demokratietheorie und Demokratisierung, Institutionen, Politische Entscheidungsprozesse, Staaten, Märkte und Wohlfahrtsregime, Parteien und Parteiensysteme, organisierte Interessen und intermediäre Institutionen, Politisches Verhalten und Wahlen, Politische Systeme und Politische Auseinandersetzungen, Staatliches Handeln in politischen und ökonomischen Konflikten, Regieren im europäischen Mehrebenensystem, Föderalismus, Parlamente, Verfassungsgerichtbarkeit, Politische Kultur und Öffentlichkeit. Fragestellungen werden regional, national, international und transnational vergleichend thematisiert. Das Modul beinhaltet zudem die Vertiefung von Theorien und Methoden zur Analyse Fragestellungen in den Bereichen Demokratie und Internationales Regieren.</p> <p>In den Veranstaltungen vertiefen Studierende die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Im Studienprojekt steht die Vermittlung selbstständiger Forschungskompetenzen im Mittelpunkt und umfasst z. B. Literaturrecherche, Erstellung eines Forschungsdesigns sowie die theoretische und empirische Bearbeitung einer selbst erarbeiteten Forschungsfrage. Die Studierenden wenden ihre erworbenen Kenntnisse bei der Lösung wissenschaftlicher Fragestellungen im Rahmen eines begrenzten Projekts an. Sie führen eigenständige Recherchen durch, entwickeln Analysekonzepte und präsentieren die Ergebnisse ihrer Untersuchungen. Sie erlernen dabei den Umgang mit verschiedenen theoretischen und methodischen Zugängen und erwerben anwendungsbezogenes Wissen und Fähigkeiten zur Analyse von Fragestellungen in den Bereichen Demokratie und Internationales Regieren. Die Veranstaltungen unterstützen auch die Themenfindung und methodische Anlage von Abschlussarbeiten.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SPJ	4 SWS <u>125 Stunden</u> 50 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (2 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (2 LP) (siehe Anlage 3)	Aktuelle Themen im Bereich Demokratie und Internationales Regieren; insbesondere: Demokratietheorie und Demokratisierung, Institutionen, Politische Entscheidungsprozesse, Staaten, Märkte und Wohlfahrtsregime, Parteien und Parteiensysteme, organisierte Interessen und intermediäre Institutionen, Politisches Verhalten und Wahlen, Politische Systeme und Politische Auseinandersetzungen, Staatliches Handeln in politischen und ökonomischen Konflikten, Regieren im europäischen Mehrebenensystem, Föderalismus, Parlamente, Verfassungsgerichtbarkeit, Politische Kultur und Öffentlichkeit
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Thematisch begleitendes Seminar
Modulabschlussprüfung	<u>125 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	5 LP, Bestehen	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)

Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester	<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester	<input type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften	

Modul 16: Grundlagen und Methoden der Sozialwissenschaften		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Studierende erwerben Überblickskenntnisse über methodologische Grundlagen und methodische Zugänge der Sozialwissenschaften. Sie erwerben grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen zu wissenschaftstheoretischen Zugängen der Sozialwissenschaften, zu zentralen empirischen Erhebungsmethoden und zur Bewertung empirischer Befunde.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Ring-VL	2 SWS <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 25 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP)	Ringvorlesung zur Vorstellung der Lehrbereiche
VL Grundlagen der Quantitativen Methoden	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Einführung in die Quantitativen Methoden Geschichte der empirischen Sozialforschung, wissenschaftstheoretische Grundlagen, Begriffsbildung, Operationalisierung und Messen, Stichprobenverfahren, Methoden der Datenerhebung
VL Grundlagen der Qualitativen Methoden	2 SWS 75 Stunden 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Zentrale Begriffe und Konzepte der qualitativen Sozialforschung, Überblick über das Spektrum methodischer und methodologischer Ansätze, Einführung in zentrale Methodologien und Verfahren (z.B. Grounded Theory, Process Tracing, Hermeneutik, Ethnographie, verschiedene Text- und diskursanalytische Ansätze), Formen der Datenerhebung, -sicherung und -interpretation (auf Basis methodologischer Überlegungen), die an Beispielen aus der Forschungspraxis diskutiert werden, Stärken und Grenzen qualitativer Forschung, auch im Vergleich zur quantitativen Forschung, Reflexion von forschungsethischen Fragen und Standards der Qualitätssicherung
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	Klausur (60 min)
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		

Verwendbarkeit des Moduls	Zweifach Sozialwissenschaften im Kombinationsbachelorstudiengang
------------------------------	--

Modul 17: Freie Wahl in soziologischen Themenfeldern		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Veranstaltungen in diesem Modul führen in verschiedene Lehr- und Forschungsfelder der Soziologie ein. Es handelt sich um thematisch frei wählbare Lehrveranstaltungen aus dem Fach Soziologie, die zur Herausbildung eines individuellen Qualifikationsprofils der Studierenden beitragen. Zur Bereicherung des Angebots werden auch studentische Projekte und Tutorien gefördert. Dort erbrachte Studienleistungen können berücksichtigt werden, wenn die allgemeinen Bedingungen zum Erwerb von Leistungspunkten erfüllt sind.</p> <p>Studierende erwerben Kompetenzen zur theoretischen und empirischen Analyse soziologischer Fragestellungen sowie zur Anwendung soziologischen Wissens in der gesellschaftlichen Praxis.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL/SE*	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Lehr- und Forschungsfelder der soziologischen Lehrbereiche
VL/SE*	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften Zweifach Sozialwissenschaften im Kombinationsbachelorstudiengang		

* In der Regel werden in diesem Modul Seminare angeboten (ca. 80 %), aber auch VL sind möglich (ca. 20%).

Modul 18: Freie Wahl in politikwissenschaftlichen Themenfeldern		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: Veranstaltungen in diesem Modul führen in verschiedene Lehr- und Forschungsfelder der Politikwissenschaft ein. Es handelt sich um thematisch frei wählbare Lehrveranstaltungen aus dem Fach Politikwissenschaft, die zur Herausbildung eines individuellen Qualifikationsprofils der Studierenden beitragen. Zur Bereicherung des Angebots werden auch studentische Projekte und Tutorien gefördert. Dort erbrachte Studienleistungen können berücksichtigt werden, wenn die allgemeinen Bedingungen zum Erwerb von Leistungspunkten erfüllt sind.</p> <p>Studierende erwerben Kompetenzen zur theoretischen und empirischen Analyse politikwissenschaftlicher Fragestellungen sowie zur Anwendung politikwissenschaftlichen Wissens in der gesellschaftlichen Praxis.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL/SE*	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Lehr- und Forschungsfelder der politikwissenschaftlichen Lehrbereiche
VL/SE*	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften Zweifach Sozialwissenschaften im Kombinationsbachelorstudiengang		

* In der Regel werden in diesem Modul Seminare angeboten (ca. 80 %), aber auch VL sind möglich (ca. 20%).

Modul 19: Soziologische Theorie		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In der Vorlesung erwerben die Studierende einen Überblick über konkurrierende Erklärungsansätze in der Soziologie. Anhand von klassischen und neueren Texten werden dabei die theoretischen Grundlagen soziologischer Beschreibung, Analyse und Erklärung sozialer Strukturen und Prozesse dargestellt. Die Studierenden erwerben dabei die Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von theoretischen Positionen und Erklärungsansätzen.</p> <p>Es werden Kompetenzen zur Beschreibung, Interpretation und Erklärung sozialer Sachverhalte erworben und Fähigkeiten zur Argumentation, zur vergleichenden Analyse, zur strukturierten Darstellung von Sachverhalten, zur begrifflichen Erfassung und Problemdefinition erlangt.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme (1 LP) und Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Soziologische Theorie Einführung in die theoretischen Grundlagen der soziologischen Beschreibung und Erklärung sozialer Strukturen und Prozesse, Geschichte soziologischen Denkens und soziologische Klassiker, Macht und Ungleichheit, Theorien der funktionalen Differenzierung und der sozialen Integration (Systembildung, Institutionalisierungsprozesse), Erklärungen von Prozesslogiken (Modernisierung, Evolution)
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), und Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Freie Wahl aus dem Angebot „Soziologische Theorie“
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	Klausur (45 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 10 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Zweifach Sozialwissenschaften im Kombinationsbachelorstudiengang		

Modul 20: Politische Theorie		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erwerben einen Überblick über grundlegende Theorien, Begriffe und konkurrierende Erklärungsansätze in der Politikwissenschaft. Anhand von klassischen und neueren Texten werden dabei die Grundlagen für die Beschreibung und Erklärung politischer Strukturen und Prozesse dargestellt. Zugleich erfolgt eine Einführung in verschiedene Themenfelder und Fragestellungen politikwissenschaftlicher Forschung. Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse in Politikwissenschaft und die Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von theoretischen Positionen und Erklärungsansätzen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP) und Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Politische Theorie
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), und Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Freie Wahl aus dem Angebot „Politische Theorie“
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	Klausur (45 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 10 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Zweifach Sozialwissenschaften im Kombinationsbachelorstudiengang		

Modul 21: Ausgewählte Themenfelder der Soziologie		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In diesem Modul werden thematisch frei wählbare Lehrveranstaltungen aus dem Fach Soziologie angeboten, die zur Einführung und Vertiefung in soziologische Fragestellungen, Theorien und Methoden dienen.</p> <p>Studierende erwerben Kompetenzen zur theoretischen und empirischen Analyse soziologischer Fragestellungen sowie zur Anwendung soziologischen Wissens in der gesellschaftlichen Praxis.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP) und Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Lehr- und Forschungsfelder der soziologischen Lehrbereiche
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), und Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Seminar aus soziologischen Themenfeldern des Moduls 17, das dort noch nicht absolviert wurde.
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	Klausur (60 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 10 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Zweifach Sozialwissenschaften im Kombinationsbachelorstudiengang		

Modul 22: Ausgewählte Themenfelder der Politikwissenschaft		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In diesem Modul werden thematisch frei wählbare Lehrveranstaltungen aus dem Fach Politikwissenschaft angeboten, die zur Einführung und Vertiefung in politikwissenschaftliche Fragestellungen, Theorien und Methoden dienen. Studierende erwerben Kompetenzen zur theoretischen und empirischen Analyse politikwissenschaftlicher Fragestellungen sowie zur Anwendung politikwissenschaftlichen Wissens in der gesellschaftlichen Praxis.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP) und Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (2 LP)	Lehr- und Forschungsfelder der politikwissenschaftlichen Lehrbereiche
SE	2 SWS <u>125 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 100 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	5 LP, Teilnahme (1 LP), und Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine oder mehrere Arbeitsleistung(en) (3 LP) (siehe Anlage 3)	Seminar aus politikwissenschaftlichen Themenfeldern des Moduls 18, das dort noch nicht absolviert wurde.
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	2 LP, Bestehen	Klausur (60 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 10 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Zweifach Sozialwissenschaften im Kombinationsbachelorstudiengang		

Modul 23: Abschlussmodul		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 375 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: In der Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie ein Thema des Faches selbstständig wissenschaftlich bearbeiten können. Sie belegen ihre Fähigkeiten zur theoretischen Einbettung einer sozialwissenschaftlichen Fragestellung, zur Anwendung erworbener methodischer Kompetenzen, zur Analyse spezieller sozialwissenschaftlicher Sachverhalte und ggf. zur Ableitung von praxisrelevanten Schlussfolgerungen. Sie erwerben Kompetenzen zur strukturierten schriftlichen Darlegung von Erkenntnissen und können diese argumentativ begründen und verteidigen.			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Nachweis von 120 LP			
Lehrveranstaltungsart	Präsenz und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
CO	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung (1 LP) und eine Arbeitsleistung (1 LP) (siehe Anlage 3)	Im Colloquium setzen sich Studierende mit aktuellen Forschungen auseinander, die einen Bezug zu ihrer eigenen Bachelorarbeit haben. Sie präsentieren ihre eigenen Themenstellungen, theoretische und methodische Ansätze der Analyse sowie erste Ergebnisse und diskutieren diese mit anderen Studierenden und Lehrenden.
Modulabschlussprüfung	<u>300 Stunden</u> einschließlich Vorbereitung	12 LP, Bestehen	Bachelorarbeit im Umfang von ca. 52.000-67.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 35-45 Seiten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Monobachelorstudiengang Sozialwissenschaften		

Modul 24: Perspektiven der Sozialwissenschaften		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele: In diesem Modul werden thematisch frei wählbare Lehrveranstaltungen aus den Sozialwissenschaften angeboten, die zur Einführung und Vertiefung in sozialwissenschaftliche Fragestellungen, Theorien und Methoden dienen. Studierende erwerben Kompetenzen zur theoretischen und empirischen Analyse sozialwissenschaftlicher Fragestellungen sowie zur Anwendung sozialwissenschaftlichen Wissens in der gesellschaftlichen Praxis.</p>			
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: Empfohlen: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit und Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	Vorlesungen zu speziellen Themen aus den Lehrbereichen des Instituts
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	
VL	2 SWS <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	3 LP, Teilnahme	
	Keine SWS 25 Stunden	1 LP Lektüervertiefung (LK)	Vertiefung und Erweiterung eines selbstgewählten Schwerpunktes
Modulabschlussprüfung	Keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul wird für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer angeboten.		

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

Monostudiengang (180 LP)

Hier finden Sie eine Aufteilung der Module mit den jeweiligen SWS und LP auf die Semester, die einem idealtypischen, aber **nicht verpflichtenden** Studienverlauf entspricht

Nr.	Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	LP
Pflichtbereich								110
1	Einführung in das Studium	VL, SE 4 SWS, 5 LP						10
2	Theoretische Grundlagen	VL, VL, SE, 6 SWS, 15 LP						15
3	Grundlagen der Quantitativen Methoden	VL, SE, 4 SWS, 10 LP						10
4	Grundlagen der Qualitativen Methoden		VL, SE, 4 SWS, 10 LP					10
5	Statistik		VL, SE, 4 SWS, 10 LP					10
6	Fortgeschrittene Quantitative Analysemethoden			VL, SE, 4 SWS, 10 LP				10
7	Sozialstruktur, Ungleichheit und Demografie			VL, SE, 4 SWS, 10 LP				10
8	Internationale und Vergleichende Politik		VL, SE, 4 SWS, 10 LP					10
9	Praktikum					PR, CO, 1 SWS, 15 LP		15
23	Abschlussmodul						CO, Bachelorarbeit 2 SWS, 15 LP	15

Fachlicher Wahlpflichtbereich							40
Der fachliche Wahlpflichtbereich gliedert sich in den fachlichen Wahlpflichtbereich I (30 LP) und fachlichen Wahlpflichtbereich II (10 LP).							
Fachlicher Wahlpflichtbereich I – Studienprofil							30
Im Bachelorstudiengang Sozialwissenschaften stehen folgende thematische Studienschwerpunkte zur Auswahl:							
<ul style="list-style-type: none"> ▪ A: Soziologische und Politische Theorien ▪ B: Soziale und Politische Ungleichheit ▪ C: Demokratie und internationales Regieren 							
Im fachlichen Wahlpflichtbereich I sind zwei unterschiedliche Module zu wählen.							
10 - 15	Studienschwerpunkt I				SPJ, SE, 6 SWS, 15 LP		15
11	Studienschwerpunkt II					SPJ, SE, 6 SWS, 15 LP	15
Fachlicher Wahlpflichtbereich II – Freie Wahl in den Sozialwissenschaften							10
Von den angebotenen Modulen ist eines zu wählen.							
17 - 18	Freie Wahl				VL/SE, VL/SE, 4 SWS, 10 LP		10
Überfachlicher Wahlpflichtbereich							30
Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 30 LP nach freier Wahl zu absolvieren.							
ÜWP	variabel, 5 LP		variabel, 5 LP	variabel, 5 LP		variabel, 15 LP	30
Leistungspunkte je Semester	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	180

Das vierte und fünfte Semester eignen sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

Zweifach (60 LP)

Idealtypischer Studienverlaufsplan bei Wahl des Moduls 21 – Ausgewählte Themenfelder der Soziologie

Nr.	Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	LP
Pflichtbereich								50
16	Grundlagen und Methoden der Sozialwissenschaften	VL, VL, VL 6 SWS, 10 LP						10
17/18	Freie Wahl in soziologischen Themenfeldern/ Freie Wahl in politikwissenschaftlichen Themenfeldern				VL/SE, SE, 4 SWS, 10 LP		VL/SE, SE, 4 SWS, 10 LP	10
19	Soziologische Theorie	VL, SE 4 SWS, 10 LP						10
20	Politische Theorie			VL, SE, 4 SWS, 10 LP				10
Fachlicher Wahlpflichtbereich Von den angebotenen Modulen ist eines zu wählen								10
21	Ausgewählte Themenfelder der Soziologie					VL, SE, 4 SWS, 10 LP		10
Leistungspunkte je Semester		10	10	10	10	10	10	60

Idealtypischer Studienverlaufsplan bei Wahl des Moduls 22 – Ausgewählte Themenfelder der Politikwissenschaft

Nr.	Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	LP
Pflichtbereich								50
16	Grundlagen und Methoden der Sozialwissenschaften	VL, VL, VL 4 SWS, 10 LP						10
17/18	Freie Wahl in soziologischen Themenfeldern/ Freie Wahl in politikwissenschaftlichen Themenfeldern					VL/SE, SE, 4 SWS, 10 LP	VL/SE, SE, 4 SWS, 10 LP	10
19	Soziologische Theorie			VL, SE, 4 SWS, 10 LP				10
20	Politische Theorie	VL, SE 4 SWS, 10 LP						10
Fachlicher Wahlpflichtbereich Von den angebotenen Modulen ist eines zu wählen								10
22	Ausgewählte Themenfelder der Politikwissenschaft				VL, SE, 4 SWS, 10 LP			10
Leistungspunkte je Semester		10	10	10	10	10	10	60

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

1 LP	LP	Workload in Std.
Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, z.B. aufgrund eines erhöhten Lesepensums oder besonderer Rechercheaufgaben oder schriftlich auszuarbeitender Übungsaufgaben)	1	25
Schriftliche Arbeit oder schriftliche Reflexion oder mehrere schriftliche Arbeiten im Umfang von bis zu 5 Seiten bzw. von insgesamt ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen (entspricht 1 Seite je 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	1	25
Multimodale Arbeitsleistung oder mehrere multimodale Arbeitsleistungen (zum Beispiel Erstellung von Audio- und / oder Videomaterial)*	1	25
Schriftlicher Test (bis 30 Minuten)	1	25
Bearbeitung von Übungsaufgaben (jeweils 1-2 Seiten)*	1	25
Mündliche Präsentation (Referat oder Kurzvortrag 20 bis 30 Minuten)*	1	25
Seminargestaltung / Gestaltung einer Lehrveranstaltung (bis 45 Minuten)*	1	25
Textdiskussionen, Erarbeitung von Beiträgen zu Forschungsprojekten, Durchführung von seminarbezogenen Studien*	1	25
2 LP	LP	Workload in Std.
Schriftliche Arbeit oder schriftliche Reflexion oder mehrere schriftliche Arbeiten im Umfang von bis zu 10 Seiten bzw. von insgesamt ca. 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (entspricht 1 Seite je 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	2	50
Multimodale Arbeitsleistung oder mehrere multimodale Arbeitsleistungen (zum Beispiel Erstellung von Audio- und / oder Videomaterial)*	2	50
Schriftlicher Test (bis 60 Minuten)	2	50
Mündliche Präsentation, Referat, Vortrag (ca. 45 Minuten)*	2	50
Seminargestaltung / Gestaltung einer Lehrveranstaltung (bis 90 Minuten)*	2	50
Durchführung von seminarbezogenen Studien*	2	50
Bearbeitung von Übungsaufgaben (jeweils 2-3 Seiten)*	2	50
Stundenprotokoll (ca. 5 Seiten, ca. 12.500 Zeichen ohne Leerzeichen)	2	50
Bearbeitung von Übungsaufgaben im PC-Pool (in der Regel 1 Aufgabenblatt pro Woche)	2	50
Textdiskussionen, Konzeptentwicklung und Diskussion*	2	50
3 LP	LP	Workload in Std.
Schriftliche Arbeit oder schriftliche Reflexion oder mehrere schriftliche Arbeiten im Umfang von bis zu 15 Seiten bzw. von insgesamt ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (entspricht 1 Seite je 2.500 Zeichen ohne Leerzeichen)*	3	75
Multimodale Arbeitsleistung oder mehrere multimodale Arbeitsleistungen (zum Beispiel Erstellung von Audio- und / oder Videomaterial)*	3	75
Schriftlicher Test (bis 90 Minuten)	3	75
Mündliche Präsentation, Referat, Vortrag (ca. 60 Minuten)*	3	75
Seminargestaltung / Gestaltung einer Lehrveranstaltung (bis 135 Minuten)*	3	75
Durchführung von seminarbezogenen Studien*	3	75
Bearbeitung von Übungsaufgaben (jeweils 3-4 Seiten)*	3	75
Stundenprotokoll (ca. 7 Seiten, ca. 18.750 Zeichen ohne Leerzeichen)	3	75
Bearbeitung von Übungsaufgaben im PC-Pool (in der Regel 2 Aufgabenblätter pro Woche)*	3	75
Textdiskussionen, Konzeptentwicklung und Diskussion*	3	75

Bemerkung:

Die mit * gekennzeichneten Arbeitsleistungen können auch als Gruppenleistung erbracht werden, sofern dies inhaltlich und organisatorisch möglich ist.

Fachspezifische Prüfungsordnung

für das Bachelorstudium im Fach „Sozialwissenschaften“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 24. April 2024 die folgende Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Gesamtnoten, Abschlussnote
- § 6 Akademischer Grad
- § 7 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Sozialwissenschaften. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Sozialwissenschaften und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Monostudiengang Sozialwissenschaften und Kombinationsstudiengänge mit dem Zweitfach Sozialwissenschaften haben eine Regelstudienzeit von 6 Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Sozialwissenschaften ist der Prüfungsausschuss Sozialwissenschaften zuständig.

§ 4 Modulabschlussprüfungen

(1) Modulabschlussprüfungen können über die in der ZSP-HU bestimmten Formen hinaus als Praktikumsberichte abgenommen werden.

(2) Praktikumsberichte sind Prüfungen, in denen die im Praktikum erworbenen praktischen Erfahrungen reflektiert und unter Bezugnahme auf theoretische Überlegungen diskutiert werden.

(3) Prüfungsanmeldungen können bis zu fünf Tage vor einem Prüfungstermin oder Beginn einer Bearbeitungszeit ohne Angaben von Gründen zurückgenommen werden.

(4) Nicht bestandene Modulabschlussprüfungen können dreimal wiederholt werden.

(5) Im Modul 2 „Theoretische Grundlagen“ werden die Prüfungsformen Klausur und Hausarbeit angeboten. Gemäß § 96 Abs. 11 Satz 5 ZSP-HU bestimmen die Studierenden die Form.

§ 5 Gesamtnoten, Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des Monobachelorstudiengangs Sozialwissenschaften wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Bachelorarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet. Davon abweichend werden die beiden gewählten Module im fachlichen Wahlpflichtbereich I und das Abschlussmodul mit jeweils 30 LP gewichtet.

(2) Die Gesamtnote des Zweitfachs Sozialwissenschaften wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweitfachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(3) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 2 nicht berücksichtigt.

§ 6 Akademischer Grad

Wer den Monostudiengang Sozialwissenschaften erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad: „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B. A.“).

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für Studierende, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prü-

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 20. Juni 2024 bestätigt.

fungsordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem Inkraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 12. Juni 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 28/2014 übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf 30. September 2027 tritt die Prüfungsordnung vom 12. Juni 2014 außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studierenden nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Monostudiengang (180 LP)

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang	Benotung
Pflichtbereich (110 LP) Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.					
1	Einführung in das Studium	5	keine	keine Prüfung	nein
2	Theoretische Grundlagen	15	keine	Klausur (90 Minuten) oder mdl. Prüfung im Umfang von 20 Minuten	ja
3	Grundlagen der Quantitativen Methoden	10	keine	Klausur (90 min)	ja
4	Grundlagen der Qualitativen Methoden	10	keine	Klausur (90 min)	ja
5	Statistik	10	keine	Portfolio im Umfang von ca. 22.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten)	ja
6	Fortgeschrittene Quantitative Analysemethoden	10	keine	Portfolio im Umfang von ca. 22.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten)	ja
7	Sozialstruktur, Ungleichheit und Demografie	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mdl. Prüfung im Umfang von 20 Minuten oder Take-Home-Prüfung im Umfang von ca. 22.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten)	ja
8	Internationale und Vergleichende Politik	10	keine	Klausur (90 Minuten) oder mdl. Prüfung im Umfang von 20 Minuten oder Take-Home-Prüfung im Umfang von ca. 22.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 15 Seiten)	ja
9	Praktikum	15	keine	Praktikumsbericht im Umfang von ca. 7.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 5 Seiten)	ja
23	Abschlussmodul	15	Nachweis von 120 LP	Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit: 12 Wochen ca. 52.000-67.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 35-45 Seiten)	ja

Fachlicher Wahlpflichtbereich I (30 LP)					
Im fachlichen Wahlpflichtbereich I sind zwei unterschiedliche Module zu wählen.					
10	Forschungsprojekt I – Soziologische und Politische Theorie	15	keine	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)	ja
11	Forschungsprojekt II – Soziologische und Politische Theorie	15	keine	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)	ja
12	Forschungsprojekt I – Soziale und Politische Ungleichheit	15	keine	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)	ja
13	Forschungsprojekt II – Soziale und Politische Ungleichheit	15	keine	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)	ja
14	Forschungsprojekt I – Demokratie und internationales Regieren	15	keine	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)	ja
15	Forschungsprojekt II – Demokratie und internationales Regieren	15	keine	Hausarbeit im Umfang von ca. 37.500 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 25 Seiten)	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich II (10 LP)					
Von den angebotenen Modulen ist eines zu wählen.					
17	Freie Wahl in soziologischen Themenfeldern	10	keine	keine Prüfung	nein
18	Freie Wahl in politikwissenschaftlichen Themenfeldern	10	keine	keine Prüfung	nein
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (30 LP)					
ÜWP	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 30 LP nach freier Wahl zu absolvieren.	30	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

Zweifach im Kombinationsstudiengang (60 LP)

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang	Benotung
Pflichtbereich (50 LP) Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.					
16	Grundlagen und Methoden der Sozialwissenschaften	10	keine	Klausur (60 min)	ja
17	Freie Wahl in soziologischen Themenfeldern	10	keine	keine Prüfung	nein
18	Freie Wahl in politikwissenschaftlichen Themenfeldern	10	keine	keine Prüfung	nein
19	Soziologische Theorie	10	keine	Klausur (45 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 10 Seiten)	ja
20	Politische Theorie	10	keine	Klausur (45 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 10 Seiten)	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)					
21	Ausgewählte Themenfelder der Soziologie	10	keine	Klausur (60 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 10 Seiten)	ja
22	Ausgewählte Themenfelder der Politikwissenschaft	10	keine	Klausur (60 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von ca. 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 10 Seiten)	ja

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang	Benotung
24	Perspektiven der Sozialwissenschaften	10	keine	keine Prüfung	nein